



Pressemitteilung

Eschwege, den 02.06.2026

Bürgerbefragung zur Mobilität in Wehretal vom 8. Juni bis 6. Juli

Wie bewegen sich die Menschen in Wehretal im Alltag fort? Um diese Frage zu beantworten, startet die Gemeinde Wehretal eine umfassende Bürgerbefragung zum Thema Mobilität. Alle Bürgerinnen und Bürger in den Ortsteilen sind eingeladen, sich vom 8. Juni bis 6. Juli an der Befragung zu beteiligen – entweder online oder in Papierform. Alle Haushalte erhalten hierzu in den kommenden Tagen ein Informationsschreiben mit weiteren Details.

Im Mittelpunkt der Befragung stehen Fragen rund um die alltägliche Mobilität der Menschen in Wehretal: Welche Verkehrsmittel nutzen Kinder, Jugendliche und Erwachsene für Arbeit, Schule, Einkäufe oder Freizeit? Sind Supermarkt, Arztpraxis oder Bushaltestelle gut zu Fuß oder mit dem Fahrrad erreichbar? Wo fehlen sichere Radwegeverbindungen zwischen den Ortsteilen oder Verbesserungen bei Fußwegen und Querungsmöglichkeiten? Welche Barrieren erschweren älteren Menschen oder Menschen mit Einschränkungen die selbstständige Fortbewegung? Auch die Zufriedenheit mit dem Zustand der Straßen, Wege und Haltestellen wird abgefragt.

Mit der Befragung sollen Erfahrungen und Eindrücke zur Mobilität aus allen Ortsteilen möglichst repräsentativ erfasst werden. Bürgermeister Frank Kummer ruft zur Teilnahme auf: „Bitte nehmen Sie sich die Zeit und füllen Sie den Fragebogen für sich und alle Haushaltsangehörigen aus. Nur mit einer möglichst breiten Beteiligung können wir erkennen, was bereits gut funktioniert und an welchen Stellen Verbesserungsbedarf besteht.“ Die Befragung findet in Zusammenarbeit mit dem Werra-Meißner-Kreis, dem Nordhessischen Verkehrsverbund (NVV) und dem Fachzentrum Mobilität im ländlichen Raum statt. Ziel ist es, die Verkehrsplanung in Wehretal strategisch weiterzuentwickeln und passgenaue Angebote für die Zukunft zu schaffen.

Ein wichtiger Bestandteil der Befragung sind sogenannte Wegeprotokolle. Dabei dokumentieren die Teilnehmenden für sich selbst sowie für die im Haushalt lebenden Kinder

und Jugendlichen die Wege eines bestimmten Tages. Erfasst wird dabei unter anderem, ob Wege beispielsweise mit dem Bus zur Arbeit, mit dem Auto zum Einkaufen, mit dem Fahrrad zum Kindergarten oder zu Fuß zurückgelegt wurden.

Die Teilnahme an der Befragung ist freiwillig. Sämtliche Angaben werden vertraulich behandelt und ausschließlich anonymisiert ausgewertet. Rückschlüsse auf einzelne Personen oder Haushalte sind nicht möglich. Die erhobenen Daten dienen ausschließlich der Analyse des Mobilitätsverhaltens und der zukünftigen Verkehrsplanung in Wehretal. Die ausgefüllten Papierfragebögen können bis zum 6. Juli zurückgegeben werden. Die Online-Teilnahme ist im gleichen Zeitraum möglich. Erste Ergebnisse der Befragung werden voraussichtlich im Herbst 2026 vorgestellt und fließen in die weitere Planung der Gemeinde ein.



Bildunterschrift: Familie mit Fahrrad unterwegs, (Bildnachweis: Land Hessen)